

Vertrag zur Drogenkonsumraum-Nutzung im Drogenkonsummobil

Berlin, den _____

Vertrag zwischen Fixpunkt e.V. vertreten durch

Name, Vorname – Mitarbeiter/in
Fixpunkt e.V.

und

Name, Vorname – Nutzer/in **(in Druckbuchstaben)** männlich weiblich Transident_____
Geburtsdatum_____
Nationalität

1. Ich bestätige, dass ich
 - a. bereits konsumerfahren bin und
 - b. mich aktuell nicht in ärztlicher Substitutionsbehandlung befinde. Sollte ich mich nach Vertragsunterzeichnung in eine ärztliche Substitutionsbehandlung begeben, werde ich während der Substitutionsbehandlung den Drogenkonsumraum nicht nutzen.
2. Ich trage selbst die Verantwortung und das Risiko für den Gebrauch von Drogen und bin mir der negativen Folgen des Drogenkonsums für meine Gesundheit bewusst.
3. Ich weiß, dass ich keinen Zugang zum Drogenkonsumraum habe, wenn ich durch Drogen- und / oder Alkoholkonsum bereits stark beeinträchtigt bin.
4. Ich bin bereit und in der Lage, mich gegenüber den Mitarbeiter/innen auszuweisen.
5. Wenn ich minderjährig und mindestens 16 Jahre alt bin, brauche ich die Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten für die Benutzung des Drogenkonsumraums. Andernfalls ist die Leitung der Einrichtung zur Zusammenarbeit/Kontaktaufnahme mit dem Jugendamt verpflichtet.
6. Ich führe innerhalb der Einrichtung und in unmittelbarer Nähe der Einrichtung nur Drogen zum Eigenbedarf mit.¹
7. Ich bin darüber informiert, dass
 - a. in den Drogenkonsumräumen ausschließlich der Konsum von Opiaten, Kokain, Amphetaminen sowie deren Derivaten gestattet ist und Drogenkonsum außerhalb der dafür vorgesehenen Räumlichkeiten nicht erlaubt ist.
 - b. ich von Fixpunkt medizinische, pflegerische und sozialarbeiterische Informationen und Beratung zu Safer-Use, Safer-Sex und Hilfeleistungen der Drogenhilfe erhalten kann. Wenn ich möchte, kann ich außerdem zu weiterführenden Hilfen (Drogenberatung, Substitution, betreutes Wohnen etc.) vermittelt werden.
8. Ich bin über die Hausordnungen für die Kontaktstelle und den Drogenkonsumraum informiert worden und habe beides in schriftlicher Form erhalten.

Verstöße gegen Vertrag oder Hausordnungen können zum Hausverbot führen.

Ich habe den Vertrag gelesen und verstanden und erkläre mich mit den Bedingungen und Regeln einverstanden.

Unterschrift Klient/in_____
Unterschrift Mitarbeiter/in¹ Unmittelbare Umgebung heißt: um die Mobile herum bzw. vor der Einrichtung im Umkreis von ca. 100m

Erklärung zur Datenerfassung und zur Entbindung von der Schweigepflicht

Die Mitarbeiter/innen von Fixpunkt unterliegen grundsätzlich der gesetzlichen Schweigepflicht und haben ein Zeugnisverweigerungsrecht.

Hiermit entbinde ich,

Name, Vorname: _____

geboren am: _____

die Mitarbeiter/innen von Fixpunkt untereinander von der Schweigepflicht.

Diese Entbindung von der Schweigepflicht

dient regelmäßig:

- der Vertretung
- der Sicherstellung und Überprüfung der Qualität im Rahmen von Team-, Fach- und Fallbesprechungen oder Supervision

und bezieht sich:

- auf die zur Leistungserbringung erforderlichen Daten, dazu zählen „besondere Arten personenbezogener Daten“ gemäß § 3 Abs. 9 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG)²

und gilt:

- bis zum Ende der Leistungserbringung

Diese Erklärung über die Entbindung von der Schweigepflicht kann ich jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

Berlin, den _____

(Unterschrift Leistungsempfänger/in)

Ich erkläre mich damit einverstanden, dass personenbezogene Daten (Deutscher Kerndatensatz, Konsumraum-Nutzungsverhalten) **zum Zweck der anonymisierten statistischen Auswertung** von mir erhoben werden. Die Erhebung, Aufbewahrung und Verwendung der Daten unterliegen den Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzes.

Berlin, den _____

(Leistungsempfänger/in)

Aufklärung erfolgte am / durch:

Berlin, den _____

(Unterschrift –Mitarbeiter/in Fixpunkt)

² „besondere Arten personenbezogener Daten“ sind besonders sensible Informationen wie z. B. über die ethnische Herkunft, Gebrauch illegaler Drogen, HIV- und Hepatitis-Infektionen oder das Sexualleben